

OTS0087 / 08.03.2010 / 10:29 / Channel: Politik / Aussender: Grüner Klub im Rathaus  
Stichworte: Augarten / Grüne / Kommunales / Wien

## Grüne Wien kritisieren unverhältnismäßig hartes Vorgehen gegen friedliche Augarten-SchützerInnen

Utl.: Gretner, Maresch: Scharfe Kritik an Dialogverweigerung von Nettig, Häupl und Co =



Wien (OTS) - Die Grünen Wien üben scharfe Kritik an der harten Vorgangsweise der Polizei und der Bau-Verantwortlichen gegenüber friedlichen DemonstrantInnen, die die Bäume am Augartenspitz vor der heute beginnenden Rodung schützen wollen. "Mit Motorsägen gegen die Augarten-SchützerInnen und ihren prominenten UnterstützerInnen aufzufahren, zeugt nicht vom Willen, den Konflikt friedlich und gemeinsam mit den AnwohnerInnen lösen zu wollen. Dass Häupl und Nettig sich konsequent einem Dialog mit den Augarten-SchützerInnen verweigern, ist ein Armutszeugnis", so die Planungssprecherin der Grünen Wien, Sabine Gretner.

"Wir werden nicht zulassen, dass viele Grünflächen in Wien sukzessive verkleinert werden. Dieser Bau ist Zeugnis der Beton-Politik von Häupl, Nettig und Co", so Umweltsprecher Rüdiger Maresch. "Wir fordern Häupl auf, endlich die Augarten-SchützerInnen und Nettig an den Verhandlungstisch zu bringen anstatt massiv Polizei anrücken zu lassen."

Rückfragehinweis:

Pressereferat

Tel.: (++43-1) 4000 - 81800

<http://wien.gruene.at>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0087 2010-03-08/10:29

081029 Mär 10

GKR0001 0156

